Ganztagsschulverband - Aktuell, Ausgabe 1/2019 vom 21.02.2019

Neues zu den Themen Ganztagsschule und Ganztagspädagogik Der nächste Newsletter erscheint im April 2019.

Inhalt

- 1. Save the Date Unser Bundeskongress 2019
- 2. Wegweiser Digitale Bildung 2.0
- 3. Didacta Publikationen zur digitalen Bildung zum kostenlosen Download
- 4. Forum Bildung Digitalisierung
- 5. Neujahrsempfang des Landesverbandes Hamburg
- 6. Fachtagung des Landesverbandes Hessen am 06.02.2019 in Marburg
- 7. Neujahrsempfang des Landesverbandes Bremen
- 8. Lesetipp: GANZTAGSSCHULE ODER HALBTAGSSCHULE?
- 9. Die Ganztagsschulidee stärken in den Ganztagsschulverband eintreten
- 10. Einladung zur 2. OGS-Akademie am 3.4.19
- 11. Bundesgrundschulkongress 2019
- 12. Neue Bio kann jeder-Workshops in Baden-Württemberg
- 13. Demokracy ein Spiel für den Unterricht und die Jugendarbeit
- 14. Leseförderprojekt von "Save the Children"
- 15. Einladung zur Fachtagung "Zukunft Bildungslandschaft?!", 16./17. Mai 2019
- 16. DVD-Tipp: DAS PRINZIP MONTESSORI DIE LUST AM SELBER-LERNEN

1. Save the Date - Unser Bundeskongress 2019



In diesen Tagen (schon viel zu lange) ringen die verantwortlichen Politiker um einen Kompromiss, der den Schulen in Deutschland die Milliardenzuschüsse des Bundes für den Auf- und Ausbau digitaler Bildung bringen soll. Die digitale Bildung ist die pädagogische Aufgabe und Herausforderung der kommenden Jahre. Mit der technischen Aus- und Aufrüstung allein ist diese Aufgabe nur unzureichend beschrieben. Wir vom Ganztagsschulverband haben das erkannt und stellen den Bundeskongress 2019 unter den

pädagogischen Leitsatz:

Ganztagsschule 2030 – Herausforderung Digitalisierung

Notieren Sie sich schon jetzt den Termin unseres Bundeskongresses. Gerne würden wir Sie vom 27.11. - 29.11.2019 in Rust und Ettenheim (bei Freiburg) als Gäste und Mitwirkende in unserem Kongress begrüßen. Wir sind untergebracht in den Hotels des Europaparkes, dort ist auch der Tagungsauftakt. Am Donnerstag werden wir ausschwärmen, um die vielfältige Ganztagsschullandschaft im südlichen Baden kennen zulernen. Am letzten Tag dürfen Sie bei einem vielfältigen und informativen Angebot zur digitalen Bildung im August-Ruf-Bildungszentrum in Ettenheim Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten erweitern. In den nächsten Newslettern halten wir Sie auf dem Laufenden.

2. Wegweiser Digitale Bildung 2.0



Schulen, die auf das Lernen, Leben und Arbeiten in einer DIGITALE BILDUNG digitalisierten Gesellschaft vorbereiten sollen, brauchen zeitgemäße digitale Lernwerkzeuge. Das hat auch die Politik erkannt und mit

dem DigitalPakt Schule eine finanzielle Förderung des digital unterstützten Unterrichts in Milliardenhöhe beschlossen. Um diese Geldquelle zu nutzen, benötigen Verantwortliche ein nachhaltiges Konzept für die Einführung digitaler Bildungslösungen. Hier unterstützt die neue Publikation "Wegweiser Digitale Bildung 2.0": Das Netzwerk Digitale Bildung präsentiert darin Informationen, Ideen, Beispiele und konkrete Tipps aus der Praxis rund um zeitgemäßen Unterricht mit digitalen Werkzeugen. Der Leitfaden erläutert, welche Voraussetzungen zur finanziellen Förderung geschaffen werden müssen, wie man einen nachhaltigen Medienentwicklungsplan erstellt und was bei der Beschaffung von Schul-IT berücksichtigt werden muss.

Zurzeit nur als PDF verfügbar!

Kostenlos anfordern

3. Didacta Publikationen zur digitalen Bildung zum kostenlosen Download



4 Bände zum Download: Bildung braucht digitale Kompetenz.

In vier frei verfügbaren Bänden liefert der Didacta Verband zusammen mit dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales umfangreiche, fundierte Informationen zur Digitalisierung, die Raum für neue Entwicklungen schaffen.

Zum Download

4. Forum Bildung Digitalisierung



Mehrere namhafte Stiftungen, die sich in Bildungsfragen FORUM BILDUNG engagieren, haben mit dem "Forum Bildung Digitalisierung" eine DIGITALISIERUNG Internetplattform, die interessante Nachrichten aus dem genannten

Bereich zusammenfasst. Wer sich informieren will, findet hier zwar nicht alles, aber sicher eine aktuelle Auswahl an Nachrichten zum Thema Digitale Bildung. Auch ein Newsletter gehört dazu.

Zum Forum

5. Neujahrsempfang des Landesverbandes Hamburg

Am 26. Januar folgten ca. 45 interessierte Gäste bestehend aus Schulleitungen, Koordinatoren und Mitarbeitern vieler Hamburger Schulen ergänzt durch Vertreter aus Politik und Behörde sowie verschiedener Verbände der Einladung zum jährlichen Neujahrsempfang des Landesverbands Hamburg in die Ganztagsgrundschule Sternschanze. Nach einer Begrüßung durch den Vorstand des Landesverbands, stellte die Schulleiterin Frau Gisela Rathjens ihre **Schule vor**. Die preisgekrönte Schule war seinerzeit eine der ersten Ganztagsschulen Hamburgs und wurde u. a. 2016 als beste Ganztagsschule der Hamburger Wirtschaft ausgezeichnet. Siehe auch: https://www.schule-sternschanze.de/ Frau Rathjens betonte in ihrem Grußwort zudem die aus ihrer Sicht wichtige Rolle des Ganztagsschulverbands - nicht nur als Unterstützer in Ganztagsfragen, sondern auch für seine Möglichkeit überparteilich schulpolitischen Einfluss auf Themen die Ganztagsschule

betreffend zu nehmen.

Im Anschluss an die Grußworte fand eine Podiumsdiskussion zum Thema "Inklusion in der Ganztagsschule" statt.

Mehr lesen

6. Fachtagung des Landesverbandes Hessen am 06.02.2019 in Marburg

Unter dem Motto "Ganztagsschule als Motor für Schulentwicklung – Raum und Zeit für kulturelle Bildung" fand die Fachtagung des Ganztagsschulverbandes Hessen am 06.02.2019 in der Schule am Richtsberg in Marburg statt. Der Einladung zur Veranstaltung an der zertifizierten Kultur. Schule des Landes Hessen waren rund 250 Vertreter aus allen Bildungseinrichtungen, der Politik und der Wirtschaft gefolgt.

Auf der diesjährigen Fachtagung wurde viel debattiert. In dieser Sache waren sich jedoch alle Besucher der Fachtagung einig: Vorrangiges Ziel der Ganztagsschule sollte eine massive Ausweitung der Zeit sein, in der sich Kinder und Jugendliche mit Sport, Musik, Kunst, Tanz, Theater und mit sozialen Projekten beschäftigen. Mit einer Neuen Lernkultur, Rhythmisierung des Tagesablaufs, Lernzeiten statt Hausaufgaben und durch die Kooperation mit außerschulischen Partnern kann sich das Lernen an ganztägig arbeitenden Schulen positiv verändern. Das "Mehr an Zeit" ermöglicht neue Formen des Lehrens und Lernens. Wie immer finden Sie uns zur Verfügung gestellte Infos, Vorträge etc. auf der Homepage des Landesverbandes.

Mehr lesen

7. Neujahrsempfang des Landesverbandes Bremen

Am 14. Februar fand der erste Neujahrsempfang des Landesverbandes Bremen in der Oberschule Julius-Brecht-Allee statt. Nach der Begrüßung durch die Landesvorsitzenden Meike Baasen und Silke Zimmermann sowie einer sehr gelungenen musikalischen Darbietung von Schüler*innen der Schule gab es einen Rückblick auf die Arbeit des Ganztagsschulverbandes und auf die Ganztagsschulentwicklung des Landes Bremen. Die Senatorin, Frau Dr. Bogedan stellte die Bedeutung der Ganztagsschulen in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen: Ganztag + Inklusion + Digitalisierung sind für sie die unverzichtbaren Elemente der Schule der Schule von morgen.

In naher Zukunft werden alle Schulen im Land Bremen Ganztagsschulen sein, die mit multiprofessionellen Kollegien im Team arbeiten werden. Jede Schule bekommt "ihre" Schulsozialarbeiter*innenstelle. Diese Aussagen wurden mit breitem Applaus quittiert. Anschließend stellte der Schulleiter der Oberschule Julius-Brecht-Allee, Herr Borges, gemeinsam mit der Ganztagsschulkoordinatorin der Schule den Ganztag an Gastgeberschule vor.

Mehr lesen

8. Lesetipp: GANZTAGSSCHULE ODER HALBTAGSSCHULE?



Neu erschienen:

Bd. 1 der Reihe Schulgeschichtliche Abhandlungen Guido Seelmann-Eggebert

ISBN: 978-3-946109-21-1 • 116 Seiten, zahlr. Abbildungen, 14.95 Euro

Zu den aktuell wichtigsten bildungspolitischen Entwicklungen gehört der Ausbau von Ganztagsangeboten in allen Schulformen. Wie aber sah früher ein Schultag aus – wann fing der Unterricht an, wie lange dauerte eine Schulstunde, wann war die Schule zu Ende? Anhand von zahlreichen Beispielen und Originalstundenplänen verfolgt der Band die wechselvolle Geschichte unterschiedlicher schulischer Zeitkonzepte in Bayern und der Debatten darum.

Hier versandkostenfrei bestellen

9. Die Ganztagsschulidee stärken - in den Ganztagsschulverband eintreten



Die Ganztagsschule ist das "Projekt der Zukunft" im Bildungsbereich. Die traditionelle Halbtagsschule ist ein Auslaufmodell. Seit 1955 unterstützt der Ganztagsschulverband alle Schulen auf dem Weg zur Ganztagsschule. Dafür artikulieren wir in unseren bestehenden Landesverbänden, in Gesprächen mit politisch Verantwortlichen und als Bundesverband unsere ganztagsschulspezifischen Vorstellungen deutlich. Vieles haben wir erreicht, doch leider werden unsere Vorschläge nicht immer gehört.

Wir wollen:

die Diskussion um die Einrichtung, die Fortführung und die qualitative Verbesserung von Ganztagsschulen weiter beleben, eine qualitativ hochwertige und bessere Personalzuweisung an ganztägig arbeitenden Schulen, neue, reformpädagogische Ansätze, Ideen und Methoden einbringen und mit den Erfahrungen bewährter Modelle in Beziehung setzen, die Verwirklichung eines Rechtsanspruches auf einen Platz an einer gebundenen Ganztagsschule und dass das Kooperationsverbot im Grundgesetz vollständig aufgehoben wird, damit der Bund die Länder in der Schulentwicklung unterstützen kann. Wir laden Sie recht herzlich zur Mitarbeit ein. Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn Ihre Schule oder Sie unserem Verband beitreten. Ein mitgliederstarker Verband findet eher Gehör bei den Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft. Die Mitgliedschaft für Personen, Institutionen und Schulen in unserem Verband kostet im Jahr nur 40,00 Euro. Weitere Informationen und einen Aufnahmeantrag finden Sie auf unserer Homepage, klicken Sie einfach auf den folgenden Link:

Dem Verband beitreten

10. Einladung zur 2. OGS-Akademie am 3.4.19

Gerne geben wir auch diese Einladung weiter: Sehr geehrte Damen und Herren,

die Offene Ganztagsgrundschul-Akademie (OGS-Akademie) der Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft geht in die zweite Runde: Auch dieses Mal laden wir Menschen aus Praxis (Schule und Jugendhilfe), Verwaltung, Ausbildung und Forschung und alle Interessierten ein,

unterschiedliche Blickwinkel und Perspektiven auf inklusive ganztätige Bildung zu teilen. Bitte merken Sie sich den Termin vor:

WAS: 2. OGS-AkademieWANN: 3. April 2019, 12-16:30 Uhr WO: Stiftungscampus, Adenauerallee 127, 53113 Bonn

Die 2. OGS-Akademie steht im Zeichen der multiprofessionellen Kooperation – eine der zentralen Bedingung für inklusive ganztägige Bildung. Angehende Erzieher/innen und Lehramtsstudierende werden von ihren Erfahrungen aus einem gemeinsamen Seminar zum Thema "Multiprofessionelle Teamarbeit von Anfang an" berichten. Außerdem wird Walter Heilmann, ehemaliger Schulleiter der Rosenmaarschule in Köln, schildern, wie multiprofessionelle Kooperation vor Ort praktisch umgesetzt und gelebt werden kann. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt ist. Wir freuen uns auf Ihre **Anmeldung bis zum 8. März 2019** unter anmeldung@montagstiftungen.de.

Wir bitten um Kenntnisnahme unserer Datenschutzhinweise zur Erhebung und Verarbeitung von Bild- und/oder Tonaufnahmen nach DSGVO unter folgenden Link: https://www.montag-stiftungen.de/ueber-uns/montag-stiftung-jugend-und-gesellschaft/fotohinweise Mit herzlichen Grüßen Alina Ziegler

11. Bundesgrundschulkongress 2019



Wir möchten nicht versäumen, Ihnen diese Einladung weiter zu leiten:

in diesem Jahr wird die Grundschule als eigenständige Schulform in Deutschland 100 Jahre alt. Der Fachverband der Grundschulpädagoginnen und –pädagogen in

Deutschland, der Grundschulverband e.V. in Frankfurt am Main, feiert gleichzeitig seinen 50. Geburtstag.

Anlässlich des doppelten Jubiläums veranstaltet der Grundschulverband am 13./14. September 2019 unter dem Motto KINDER LERNEN ZUKUNFT einen großen Bundesgrundschulkongress an der Universität Frankfurt/Main, der mit einem Festakt in der Frankfurter Paulskirche eröffnet wird. Mit dem Kongress soll eine Suchbewegung zur Neubestimmung der Grundschularbeit im kommenden Jahrzehnt eingeleitet werden. Hier können Sie das Kongressprogramm als Download erhalten.

Alle weiteren Informationen auch zur Anmeldung und Hotelreservierung

12. Neue Bio kann jeder-Workshops in Baden-Württemberg



Unter dem Motto "Bio kann jeder – nachhaltig essen in Kita und Schule" finden in Baden-Württemberg im ersten Halbjahr 2019 an verschiedenen Orten praxisnahe Workshops statt. Die Teilnehmenden erfahren, wie sich Bioprodukte erfolgreich in die Schulund Kita-Verpflegung integrieren lassen und wo das bereits in der Praxis umgesetzt wird. In Ravensburg und Heidenheim finden die Veranstaltungen in Kooperation mit den dortigen Bio-Musterregionen statt, weitere

Veranstaltungen sind in Kirchberg an der Jagst (Hohenlohe) sowie auf Bio-Höfen in Hohberg und in Obrigheim geplant. Bei diesen Workshops erhalten die Teilnehmenden konkrete Informationen zum Einkauf, zur Speiseplanung und Kostenkalkulation mit Bioprodukten. Referenten aus der Praxis berichten von ihren Erfahrungen und es bleibt genügend Zeit für Austausch und individuelle Fragen. Die kostenlosen Veranstaltungen sind Teil des Projekts "Bio kann jeder" im "Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft". Sie richten sich an hauswirtschaftliche und pädagogische Fachkräfte in Kindergärten, Kitas und Schulen, Cateringunternehmen, kommunale Träger, Bio-Lieferanten und weitere interessierte Personen. Veranstalter ist die ÖKONSULT GbR als Regionalpartner für Baden-Württemberg.

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung beim Regionalpartner ÖKONSULT bis spätestens eine Woche vor dem Termin erforderlich. Andreas Greiner, Ökonsult GbR, Schwabstr. 33, 70197 Stuttgart Programme und Anmeldung

13. Demokracy - ein Spiel für den Unterricht und die Jugendarbeit



"Democracy"

Zielgruppe des politischen Spieles für den Unterricht sind Schüler/innen ab Klasse 7

aller Schulformen Halbtag- sowie für die ganztägige Arbeit. Da es für den Ganztag unerlässlich ist auch innovative Unterrichtsmethoden einzuführen, ist Democracy auch besonders für die ganztägige Arbeit an Schulen geeignet. Es hat eine spielerische Ebene, die mit Wettbewerbscharakter, den Schülern die Zusammenhänge von Politik, Gesellschaft und individueller Entwicklung aufzeigen möchte. Diese spielerische Ebene wird ergänzt durch eine reflexive Ebene. Darin kann der Spielleiter/die Lehrkraft den Spielverlauf (an geeigneten Stellen während und/oder) am Ende des Spiels aufgreifen: in Bezug auf die aktuelle Politik (national sowie international),in Bezug auf die Bedeutung politischer Beteiligung für individuelle und gesellschaftliche Stabilität, und in Bezug auf die persönliche Wertehierarchie und der damit verbundenen (Un-)Zufriedenheit mit der aktuellen Lebenssituation.

Die reflexive Ebene des Spieles gibt die Möglichkeit, Vorurteile zu hinterfragen und die Komplexität gesellschaftlicher Zusammenhänge zu entdecken. Damit soll die Vielschichtigkeit politischer Prozesse bewusst gemacht und vereinfachenden (meist egozentrischen) politischen Lösungen entgegengewirkt werden (Flüchtlingspolitik, Radikalisierungs- und Nationalisierungstendenzen, EU-Kritik...).

Zur Umsetzung und Verbreitung der guten Spielidee gibt es noch einige Herausforderungen zu bewältigen. Zum einen die Umsetzung der Spielidee in attraktives Spielmaterial durch einen Verlag muss noch gefunden werden. Zurzeit existierten nur einige Ansichtsexemplare, damit die Spielidee vorgeführt werden kann. Zum anderen ist unabdingbar, da das Spiel von der Begleitung durch kompetente Spielleiter (Lehrer/innen, Sozialarbeiter/innen, Erzieher/innen, Jugendbetreuer/innen etc.) lebt, müssen diese ebenfalls durch eine fachliche Einführung auf die Spielleitung vorbereitet werden.

Neugierig? - Sie möchten mehr erfahren? Schreiben Sie an:

14. Leseförderprojekt von "Save the Children"



Gerne machen wir Sie auf ein Leseförderprojekt (für die Bundesländer NRW und Berlin) aufmerksam: "Lesen ist der Schlüssel zur Welt. Doch nicht jedes Kind verfügt über die gleichen familiären und sozialen

Voraussetzungen, um erfolgreich lesen zu lernen. So werden einige Kinder schon vor der Einschulung an das Lesen herangeführt, können vielleicht sogar schon etwas lesen. Andere Kinder sind hingegen nur wenig mit Büchern und Schriftsprache in Berührung gekommen. Sie bringen andere Voraussetzungen mit und das Lesenlernen fällt ihnen mitunter schwerer.

Ziel des Projekts "Leseoasen an Grundschulen " ist es, alle Kinder zum Lesen anzuregen. Denn die Fähigkeit zu lesen ist die Grundlage für den weiteren schulischen Erfolg. Zu diesem Zweck werden an Grundschulen mit Ganztagsbetreuung lesefreundliche Räume eingerichtet, in denen sich Kinder gerne aufhalten und Bücher für sich entdecken können. Kinder werden spielerisch an das Lesen herangeführt und erleben vielleicht zum ersten Mal, dass Lesen auch Spaß macht."

Ziel: Förderung der Lesekompetenz bildungsbenachteiligter Kinder

Laufzeit: Oktober 2018 - Juli 2020

Teilnehmer: 40 Schulhorte

Region: Berlin, Nordrhein-Westfalen

Geber: Postbank Mehr erfahren

15. Einladung zur Fachtagung "Zukunft Bildungslandschaft?!", 16./17. Mai 2019



auf Bitten der bkj möchten wir Sie sehr gern auf eine Fachtagung am 16. und 17. Mai 2019 in Berlin aufmerksam machen und dazu herzlich einladen. Unter dem Titel "Zukunft Bildungslandschaft?! – Mehr Kinder- und Jugendorientierung, Beteiligungskultur und Teilhabegerechtigkeit" veranstalten die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung und die Universität Kassel eine gemeinsame Tagung, auf der diskutiert

werden wird, mit welchen Konzepten und unter welchen Bedingungen "Bildungslandschaften" ein Zukunftsmodell sein können, um Kindern und Jugendlichen gemäße Bildungsbiografien und -angebote zu ermöglichen.

Programm zur Fachtagung und Anmeldemöglichkeit

16. DVD-Tipp: DAS PRINZIP MONTESSORI - DIE LUST AM SELBER-LERNEN



... gibt es ab 25. Januar 2019 auf DVD und VoD.

Die DVD "DAS PRINZIP MONTESSORI – DIE LUST AM SELBERLERNEN" von Regisseur Alexandre Mourot ist
seit 25. Januar 2019 erhältlich. Die DVD (FSK ab 0 Jahren, ca. 100
Minuten) enthält außerdem als Bonusmaterial den Film "Das Leben
und Werk von Maria Montessori" (Interviews, 46 min) und ein
Booklet mit pädagogischem Begleitmaterial.Inspiriert durch die
Geburt seiner Tochter verschlug es Regisseur Alexandre Mourot an
Frankreichs ältestes Montessori-Kinderhaus in Roubaix. Zwei Jahre
lang begleitete er die Klasse von Christian Maréchal und entdeckte
dabei Kinder, die frei entscheiden dürfen, was sie wann lernen
möchten, die ihre Fähigkeiten selbst entdecken und dabei immer

wieder über sich hinauswachsen.

Bezugsmöglichkeit

V.i.S.d.P.

Rolf Richter,
Mitglied im Bundesvorstand des Ganztagsschulverbandes e.V.
Am Kindergarten 2
65520 Bad Camberg

E-Mail: richter@ganztagsschulverband.de Homepage: www.ganztagsschulverband.de